

**Sitzungsvorlage-Nr. 53/077/2009**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreisausschuss</b>	26.08.2009	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:  
Neue Influenza****Sachverhalt:**

Ausgehend von den Ländern Mexiko und den USA verbreitet sich die sogenannte Neue Influenza weltweit seit April diesen Jahres. Die Fallzahlen zeigen eine steigende Tendenz.

Die Situation stellt das deutsche Gesundheitswesen vor eine große Herausforderung. Mit der jetzigen Pandemie haben Fachleute seit Jahren gerechnet, was eine sorgfältige Planung und Vorbereitung zur Folge hatte. Die Pandemieplanung existiert auch auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

Auf Basis dieser Vorsorgeaktivitäten hat der Rhein-Kreis Neuss bereits 2007 eine Großübung vorgenommen. Diese Übung war ausgesprochen erfolgreich und verdeutlichte, dass mindestens 600 Personen ohne Probleme innerhalb einer Stunde beurteilt und ggf. geimpft werden können.

Auf Basis der gewonnenen Erfahrung ist im Gesundheitsamt des Rhein-Kreises Neuss eine detaillierte Pandemieplanung auf den Weg gebracht worden. Hierzu gehörte auch die Erstellung eines regionalen Pandemieplanes, eine Auflistung von rund 11.500 Personen, die für die öffentliche Sicherheit und Ordnung verantwortlich sind, und eine Aufgliederung der medizinischen Ressourcen auf Kreisebene.

Insgesamt erfolgten weiterhin eine Reihe von Übungen zum infektiologischen Katastrophenschutz und die Etablierung eines logistischen Konzeptes zur Information von Fachkräften bzw. der Bevölkerung.

In enger Kooperation mit dem Kreisordnungsamt und in Abstimmung mit Feuerwehr, Rettungsdienst und Ärzteschaft wurde der hiesige Pandemieplan stetig fortgeschrieben.

Mit Deklaration der Pandemiephase 6 nach den WHO-Kriterien setzte das hiesige Gesundheitsamt das erarbeitete Konzept in vollem Umfang um. Vorausgegangen war der 1. Fall einer Neuen Influenza (Schweinegrippe) Anfang Juni diesen Jahres. Inzwischen ist es zu mehreren Tausend Erkrankungsfällen in der Bundesrepublik gekommen, ferner wurde im hiesigen Gesundheitsamt der 150. Erkrankungsfall registriert (Stand: 11.08.2009).

Der Rhein-Kreis Neuss hat über die involvierten Ämter unter Federführung des Gesundheitsamtes eine Vielzahl von Aktivitäten entwickelt.

Hierzu gehören:

- Bürger- und Ärzte-Hotline, welche über Wochen sogar des Nachts und an Wochenenden geschaltet war.
- Spezialschulung von Mitarbeitern, speziell einer Ärztin
- Frühzeitige Standardisierung der Beratungs- und Ermittlungstätigkeit nach Vorgaben des Robert-Koch-Institutes
- Reaktivierung der bereits ausgewiesenen Stammimpfstellen, welche zur Verabreichung einer flächendeckenden Impfung vorgesehen sind.
- Innerbetriebliche Pandemieplanung/Beratung externer Institutionen bzw. Firmen
- Informationsveranstaltungen für bestimmte Zielkollektive wie rekrutierte Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Altenheime, Ver- und Entsorgungseinrichtungen
- Aufstockung der bereits angeschafften Schutzmaterialien im Sinne einer effektiven Bevölkerungsvorsorge

Die bisher getroffenen Maßnahmen, insbesondere die subtile Ermittlungsarbeit, die im Bedarfsfall auch Abstrichuntersuchungen und Quarantänemaßnahmen beinhaltet, haben bislang einer Weiterverbreitung der Neuen Influenza effektiv entgegenwirken können. Hinzu kommt, dass die Erkrankung regelmäßig ohne Komplikationen verläuft, so dass die Bevölkerung bislang auch sehr besonnen reagierte. Epidemiologen können jedoch nach wie vor das weltweite Szenario einer weiteren intensiven Ausbreitung der Infektion mit zunehmend gravierenden und therapeutisch nicht beherrschbaren Krankheitsverläufen nicht ausschließen. Aus diesem Grunde wird die Maßnahme der Bundesregierung, einen verfügbaren Impfstoff für bestimmte gefährdete Bevölkerungsgruppen zu erwerben, sehr positiv aufgenommen. Dementsprechend sollen nun auch die ersten Impfungen bereits Ende September stattfinden.

Abschließend ist festzuhalten, dass sich die epidemiologische Situation und formaljuristische Regularien stets ändern und das aktuelle Geschehen tagtäglich neu beurteilt werden muss.

Ein Bericht erfolgt in der Sitzung.